

Häufig gestellte Fragen

BEWERBUNGSKRITERIEN

1. Wer gilt als Young Founder? Muss ich ein bestimmtes Alter haben?

Ein Young Founder ist für uns eine Person, die in den letzten fünf Jahren ein eigenes Unternehmen gegründet hat. Die Teilnehmenden in unserem Programm sind in der Regel zwischen 20 und 35 Jahre alt, obwohl wir keine Altersgrenze festlegen.

2. Muss ich Unternehmer sein, um teilnehmen zu können?

Ja. Ziel des Young Founders Programms ist es, junge Unternehmerinnen und Unternehmer aus Schwellen- und Entwicklungsländern zu unterstützen. Unser Programm ist auf die speziellen Bedürfnisse der Gründer ausgerichtet. Daher können nur Unternehmer aus gewinnorientierten Unternehmen teilnehmen. Mitarbeiter von Startups, Journalisten oder Gründer von gemeinnützigen Organisationen können sich nicht für das Programm bewerben.

3. Ich bin der Gründer einer gemeinnützigen Organisation. Kann ich mich für das Programm bewerben?

Nein, nur Gründer von gewinnorientierten Unternehmen können berücksichtigt werden.

4. Welche Art von Startups kann am Programm teilnehmen?

Unser internationales Programm ist sektoroffen, sofern nicht anders angegeben. Das heißt, wir suchen junge Unternehmer aus den unterschiedlichsten Sektoren, die ein skalierbares und vorzugsweise technologiebasiertes Startup gegründet haben.

5. Können sich nur Sozialunternehmer bewerben?

Nein. Obwohl viele unserer Young Founders Sozialunternehmer sind, ist das keine Voraussetzung um am Programm teilnehmen zu können. Es ist wichtiger für uns zu sehen, dass die Lösung, die Sie auf den Markt bringen, auf lange Sicht finanziell nachhaltig ist.

6. In welcher Stage sollte mein Startup sein, um am Programm teilnehmen zu können?

Sie müssen mindestens Produkt-Markt-Fit erreicht und sich im Idealfall die ersten externen Investitionen gesichert haben oder an lokalen Incubator-/Acceleratorprogrammen teilgenommen haben. Auch Startupgründer, die bereits weiter sind, können sich für das Programm bewerben.

7. Ich habe eine Idee für ein Startup und möchte es weiterentwickeln. Kann ich mich für das Programm bewerben?

Leider nicht. Das Programm konzentriert sich auf Unternehmer, die bereits ein eigenes Startup gegründet haben und ihr internationales Netzwerk erweitern möchten.

8. Akzeptieren Sie nur technologiebasierte Startups?

Nein. Aber wir bevorzugen skalierbare Startups, die die Möglichkeit haben, in internationale Märkte zu expandieren. Startups, die nicht technologiebasiert sind, müssen ein besonderes Produkt oder Dienst anbieten, um in das Programm aufgenommen zu werden. Für eine Vorstellung, was wir bei den Teilnehmern suchen, können Sie sich unsere ehemaligen Teilnehmer anschauen.

9. Sind gute Englischkenntnisse eine Voraussetzung?

Ja. Englisch ist Kommunikationssprache des Programms. Alle Workshops werden auf Englisch abgehalten, so dass alle Teilnehmer gute Englischkenntnisse nachweisen müssen.

10. Wie werden die Englischkenntnisse der Bewerber geprüft?

Die Englischkenntnisse der Bewerber werden anhand der schriftlichen Bewerbung sowie während des Interviews geprüft.

BEWERBUNG

1. Darf ich mehr als eine Bewerbung für das Westerwelle Young Founders Programm einreichen?

Jeder Bewerber darf nur eine Bewerbung einreichen.

2. Kann ich meine Bewerbung auf einem anderen Weg als über das Online-Formular einreichen?

Nein. Nur Anträge, die rechtzeitig über das Online-Formular eingereicht werden, können berücksichtigt werden.

3. Können sich mehrere Mitgründer eines Startups für das Programm bewerben?

Es können sich mehrere Gründer desselben Startups für das Programm bewerben, aber nur ein Gründer pro Startup kann am Programm teilnehmen.

4. Ich habe mich bereits für das Programm beworben und wurde nicht akzeptiert. Soll ich mich erneut bewerben?

Ja. Startup Gründer ermutigen wir, sich erneut zu bewerben, auch wenn sie in einer vorherigen Runde abgelehnt wurden. Da der Bewerbungsprozess für das Programm sehr konkurrenzstark ist, stellt eine Absage keine Beurteilung der unternehmerischen Fähigkeiten oder der Geschäftsidee des Bewerbers dar.

5. Ich habe kein Pitchdeck. Ist das Pitch Deck für die Bewerbung obligatorisch?

Es ist für die Bewerbung nicht zwingend. Zu einem späteren Zeitpunkt des Auswahlprozesses kann es jedoch sein, dass wir das Pitchdeck vom Bewerber anfordern.

6. Kann ich meine Bewerbung nach dem Absenden noch ändern?

Leider können keine weiteren Änderungen an der Bewerbung vorgenommen werden, nachdem sie eingereicht wurde. Bitte überprüfen Sie Ihre Antworten und korrigieren sie ggf., bevor Sie den Antrag einreichen, um sicherzustellen, dass alles korrekt ist.

7. Wie wählen Sie die Teilnehmer aus?

Wir prüfen alle Bewerbungen und laden Kandidaten für ein Skype-Interview ein. Basierend auf den Ergebnissen der schriftlichen Bewerbungen und Skype-Interviews wählt eine Jury dann die Kandidaten aus, die am Westerwelle Young Founders Programm teilnehmen können.

PROGRAMM

1. Muss ich für die Teilnahme am Westerwelle Young Founders Programm etwas bezahlen?
Die Kosten für Flug, Unterkunft und Verpflegung übernehmen wir während der Auftaktkonferenz in Berlin. Zusätzliche Kosten für die Auslandsrankenversicherung, Visa und persönliche Ausgaben sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Die Aktivitäten während der Programmlaufzeit von 6 Monaten wie Mentoring und andere Online-Angebote werden über Skype angeboten und sind daher kostenlos. Es besteht zudem die Möglichkeit, weitere Unterstützung für die Teilnahme an internationalen Entrepreneurs-Konferenzen zu beantragen.

2. Unterstützen Sie die Teilnehmer des Westerwelle Young Founders Programms finanziell?
Nein, wir stellen den Teilnehmern keine Finanzierung oder Zuschüsse zur Verfügung. Wir beteiligen uns auch nicht an den Startups, die am Programm teilnehmen.

3. Welche Unterstützung bekomme ich im Westerwelle Young Founders Programm?

1. Einen persönlicher Mentor, der ein erfahrener Unternehmer ist und als Sparring Partner fungiert, mit dem aufkommende Herausforderungen und neue Entwicklungsmöglichkeiten diskutiert werden können.

2. Monatliche Peer-Mentoring-Termine mit den anderen Young Founders der Kohorte, um Wissen auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen.

3. Expertensitzungen zu relevanten Themen (z. B. OKRs, Investorenkennzahlen, Marketing und Vertrieb).

4. Ein starkes Alumni-Netzwerk, das als Plattform für alle Young Founders fungiert, um sich zu vernetzen, Ideen auszutauschen und Unterstützung für bestehende Herausforderungen zu finden.

5. Kontakte zur Berliner Startup Szene und Publicity für dich und dein Startup über unsere Social Media-Kanäle und unsere Netzwerke.

6. Unterstützung über das Programm hinaus, da wir weiterhin Ansprechpartner für die Young Founders sind und helfen geeignete Experten für Herausforderungen zu finden, Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch mit aktuellen Kohorten ermöglichen oder Erfolge feiern.

4. Muss ich an allen Programmaktivitäten teilnehmen?

Ja. Wir erwarten von allen Teilnehmern, dass sie an der Auftaktkonferenz in Berlin sowie an allen nachfolgenden Mentoring- und Peer-Mentoring-Terminen aktiv teilnehmen werden. Da das Programm das Ziel hat, ein starkes Netzwerk junger Gründer aufzubauen, ist der Austausch mit den anderen Teilnehmern und die Unterstützung, die ihr einander bietet, ein wichtiger Eckpfeiler.

5. Gibt es eine Chance Investoren zu treffen?

Während der Auftaktkonferenz in Berlin gibt es eine Session mit Investoren und die Gelegenheit, mit ihnen zu sprechen. Wir können den Teilnehmern jedoch keine Garantie geben, dass sie sich während der Teilnahme am Programm eine Finanzierung sichern können.

6. Was passiert nach dem Ende des Westerwelle Young Founders Programms?

Nach dem Programm bleiben die Young Founders als Alumni Teil des Young Founders Netzwerks und wir werden sie weiterhin auf ihrem unternehmerischen Weg unterstützen. Sie können an anstehenden Webinaren teilnehmen, Unterstützung von unserem Netzwerk erhalten und auch zukünftige Kohorten des Programms unterstützen.